

Abschlussprüfung Sommer 2020

6365

2 Wirtschafts- und
Sozialkunde

Kaufmann für Büromanagement
Kauffrau für Büromanagement

30 Aufgaben
60 Minuten Prüfungszeit
100 Punkte

Bearbeitungshinweise

1. Bevor Sie mit der Bearbeitung der Aufgaben beginnen, prüfen Sie bitte, ob dieser Aufgabensatz die auf dem Deckblatt angegebene **Anzahl von Aufgaben** enthält! Wenden Sie sich bei Unstimmigkeiten sofort an die Aufsicht! Reklamationen nach Schluss der Prüfung können nicht anerkannt werden.
2. Diesem Aufgabensatz liegt ein **Lösungsbogen** zur Eintragung der Lösungen bei. Füllen Sie als Erstes die **Kopfleiste** aus! Tragen Sie Ihren Namen, Vornamen sowie die IHK- und Prüflingsnummer ein! Verwenden Sie nur einen **Kugelschreiber**, drücken Sie dabei kräftig auf und schreiben Sie **deutlich**, da Ihnen bei unleserlichen Eintragungen Punkte verloren gehen! Beachten Sie, dass ausschließlich Ihre Eintragungen im Lösungsbogen **Grundlage der Bewertung** sind!
3. Verwenden Sie den Lösungsbogen **nicht als Schreibunterlage** und kontrollieren Sie vor dem Abgeben des Lösungsbogens, ob Ihre Eintragungen auf der Durchschrift deutlich erscheinen (auch in der Kopfleiste)!
4. Die Aufgaben können in **beliebiger Reihenfolge** gelöst werden. Bei zusammenhängenden Aufgaben mit gemeinsamer Situationsvorgabe sollten Sie sich jedoch an die vorgegebene Reihenfolge halten.
5. Die Lösungskästchen für die auf einer Seite abgedruckten Aufgaben sind auf dem Lösungsbogen jeweils in einer Zeile angeordnet. Tragen Sie in die Lösungskästchen die Kennziffern der **richtigen** Antworten bzw. bei **Offen-Antwort-Aufgaben** die Lösungen, zumeist Lösungsbeträge, ein! Bei **Zuordnungs- und Reihenfolgeaufgaben** empfiehlt es sich, die Lösungsziffern zunächst in die hierfür vorgesehenen Kästchen im Aufgabensatz einzutragen. Sie sind dann von links nach rechts in der richtigen Reihenfolge in den Lösungsbogen zu übertragen!
6. Die **Anzahl** der **richtigen** Lösungsziffern erkennen Sie an der Zahl der vordruckten Lösungskästchen.
7. Eine bereits eingetragene Lösungsziffer, die Sie **ändern** wollen, streichen Sie bitte deutlich durch. Schreiben Sie die neue Lösungsziffer ausschließlich **unter** dieses Kästchen, niemals daneben oder darüber!
8. Zur Lösung der Rechenaufgaben darf ein **nicht programmierter**, netzunabhängiger **Taschenrechner** ohne Kommunikationsmöglichkeit mit Dritten verwendet werden.
9. Für **Nebenrechnungen/Hilfsaufzeichnungen** können Sie die im Anschluss an die jeweiligen Aufgaben abgedruckten Rechenkästchen verwenden. Bewertet werden jedoch nur Ihre Eintragungen auf dem Lösungsbogen.

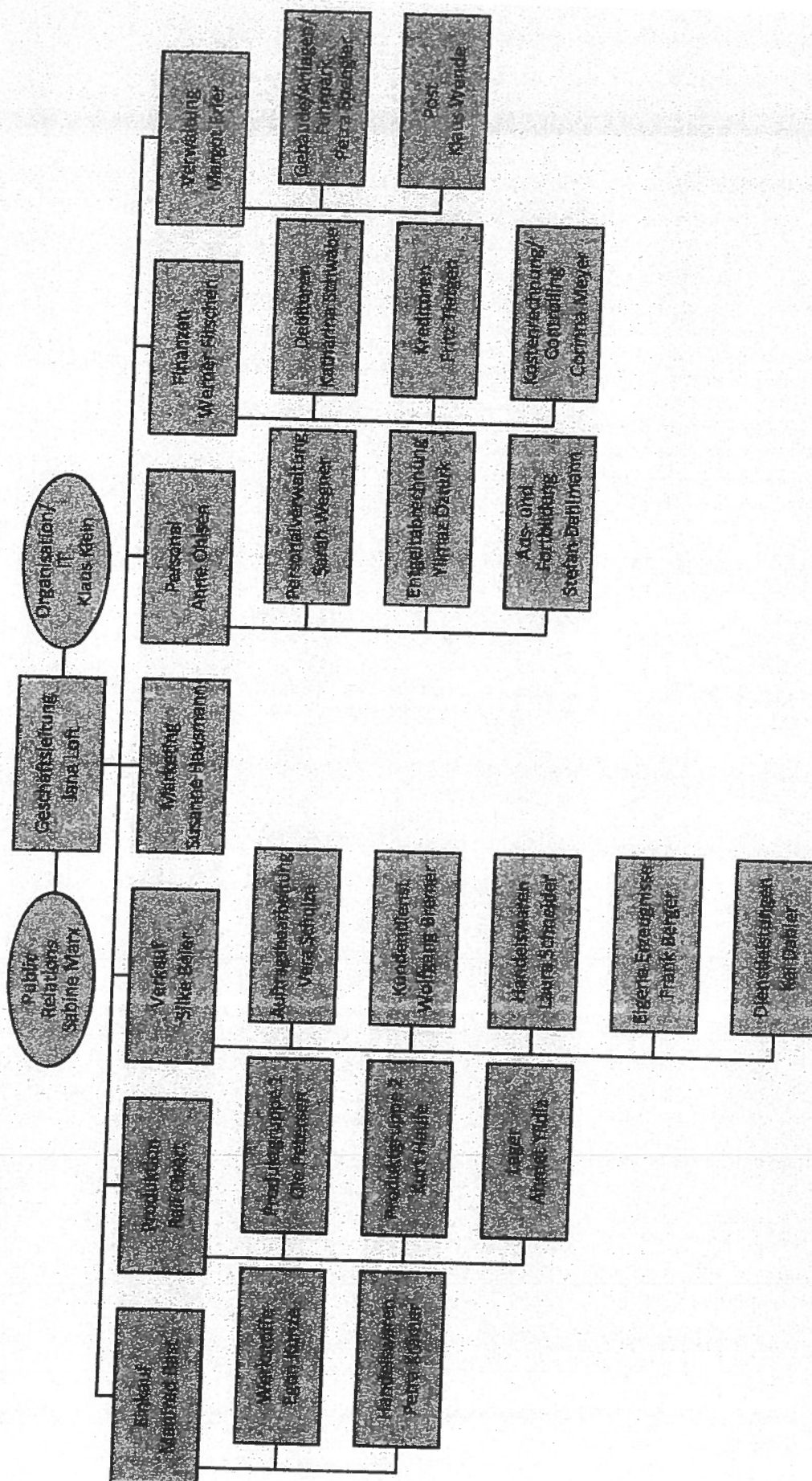
Bearbeiten Sie die Aufgaben, indem Sie die Kennziffern der richtigen Antworten, entsprechend den Bearbeitungshinweisen auf dem Deckblatt, in die Kästchen auf dem Lösungsbogen eintragen! Bei Offen-Antwort-Aufgaben (z. B. Rechenaufgaben) tragen Sie das Ergebnis in die Kästchen auf dem Lösungsbogen ein!

Sie sind Mitarbeiter/Mitarbeiterin in der Jana Loft KG (siehe abgebildete Unternehmensbeschreibung).

Unternehmensbeschreibung Jana Loft KG

Firma Geschäftszweck Geschäftssitz Registergericht	Jana Loft KG Herstellung und Vertrieb von Büromöbeln und Bürozubehör Volksdorfer Damm 46, 22359 Hamburg Amtsgericht Hamburg HRA 1201 Steuernummer: 27/430/0028 USt.-Id.-Nummer: DE 486093911 Die Jana Loft KG ist Mitglied des Arbeitgeberverbandes. Der Tarifvertrag findet Anwendung.
Gesellschafter	Komplementärin: Jana Loft Kommanditistin: Anna Voss Kommanditist: Lukas Voss
Telefon – Telefax Homepage E-Mail	☎ 040 6033825-0 Fax: 040 6033825-687 www.hamburg.loft.de info@hamburg.loft.de
Bankverbindung	Hamburger Sparkasse IBAN: DE07 2005 0550 1120 2399 02 BIC: HASPDEHHXXX
Mitarbeiter/-innen	230 Beschäftigte, davon 10 Auszubildende Ein Betriebsrat und eine Jugend- und Auszubildendenvertretung sind eingerichtet.
Auszug aus dem Absatzprogramm	Produktionsprogramm (eigene Erzeugnisse) <ul style="list-style-type: none"> ▶ Schreibtische ▶ Rollcontainer ▶ Konferenztische ▶ Aktenschränke, -regale ▶ Bürostühle ▶ Konferenzstühle Produktgruppe 1 Echtholz in den Ausführungen Buche, Ahorn und Eiche Produktgruppe 2 Kunststoffbeschichtung in verschiedenen Farben Dienstleistungen <ul style="list-style-type: none"> ▶ Montage der gelieferten Möbel ▶ Entsorgung von Altmöbeln Handelswaren <ul style="list-style-type: none"> ▶ Aktenvernichter ▶ Büroleuchten ▶ Flipcharts ▶ Whiteboards ▶ Pinnwände ▶ PC-/TV-/Hifi-Möbel ▶ Druckertische
Werkstoffe/ Vorprodukte/ Rohstoffe: Hilfsstoffe: Betriebsstoffe: Vorprodukte: Energie:	Holz, Edelstahlbleche, Aluminium-, Kunststoff- und Glasteile, verschiedene Stoffe (Leder, Textilien, Kunststoffe, Schaumstoffe) Schrauben, Nägel, Leim, Kleinteile, Farben, Kitt Strom, Wasser, Schmierstoffe Türschlösser, Türkнопfe, Griffe aus Holz und Kunststoff, Rollen Strom, Gas, Heizöl, Treibstoffe für Fuhrpark
Geschäftsjahr	1. Januar bis 31. Dezember

Organigramm der Jana Loft KG



Situation zur 1. bis 3. Aufgabe

Die Jana Loft KG stellt sich in ihrem Leitbild unter anderem als lernende Organisation dar. Dazu gehört auch die regelmäßige Anpassung und Aktualisierung der Unternehmensziele.

1. Aufgabe

Bei der Formulierung kann es zu Konflikten zwischen den Zielen kommen. Ordnen Sie zu, indem Sie die Kennziffern der 3 Begriffe in die Kästchen neben den zutreffenden Zielsetzungspaaren eintragen! Übertragen Sie anschließend Ihre senkrecht angeordneten Lösungsziffern in dieser Reihenfolge von links nach rechts in den Lösungsbogen!

Begriffe

1. Komplementäre Ziele
2. Konkurrierende Ziele
3. Indifferente Ziele

Zielsetzungspaare

Steigerung des Gewinns – erhöhte Ausgaben für Recyclingpapier

Einkauf von Billighölzern aus dem Regenwald – Erlangung eines Gütesiegels in der Produktion

Gutes Arbeitsklima – Recycling der Verpackung

Kundenzufriedenheit durch kompetente Verkäufer – Verpflichtende, jährliche Teilnahme aller Mitarbeiter an Fortbildungsschulungen

Rabattverhandlungen mit Lieferanten – Gewinnmaximierung

2. Aufgabe

Die Unternehmensleitung verfolgt auch soziale Ziele in der Jana Loft KG. Welche Maßnahme orientiert sich **nicht** an den sozialen Zielen?

1. Verwendung von fair gehandelten Produkten in der Kantine der Jana Loft KG
2. Schaffung eines guten Betriebsklimas
3. Beteiligung der Arbeitnehmer am Unternehmenserfolg
4. Einrichtung eines betrieblichen Kindergartens
5. Recycling von Holzabfällen in der Produktion

3. Aufgabe

Zum Ziel der Gewinnmaximierung gehört der optimale Einsatz der betriebswirtschaftlichen Produktionsfaktoren. Welches Beispiel stellt den dispositiven Faktor dar?

1. Betriebsmittel
2. Ausführende Arbeit
3. Leitende Arbeit
4. Rohstoffe
5. Betriebsstoffe

Situation zur 4. bis 6. Aufgabe

Die Jana Loft KG hat beschlossen, für das Verkaufsgebiet in Sachsen einen zusätzlichen Außendienstmitarbeiter einzustellen. Für den neuen Außendienstmitarbeiter wird ein neues Geschäftsfahrzeug benötigt. Dafür steht eine Entscheidung zwischen Leasing und kreditfinanziertem Kauf an. Hierzu liegen Ihnen folgende Daten vor:

Fahrzeug Kombi: Bruttopreis: 49.100,00 €

Leasingangebot:

Sonderzahlung: 9.820,00 €
 Monatsrate: 422,53 € netto inkl. Vollkasko und Wartung
 Eff. Jahreszins: 2,52 %
 Laufzeit: 3 Jahre
 Kilometerleistung: 30 000 km jährlich

Kreditangebot:

Kreditbetrag: 49.100,00 €
 Laufzeit: 3 Jahre
 Eff. Jahreszins: 1,9 %
 Zinsen und Tilgung: Zinsen jährlich am Jahresende und Tilgung am Ende der Laufzeit

4. Aufgabe

In welchem Fall ist der Begriff der Investition richtig beschrieben?

1. Eine Investition liegt nur vor, wenn der Kauf des Wagens allein durch Eigenkapital finanziert wird.
2. Das Leasen des Firmenwagens stellt eine Investition dar, weil das Fahrzeug zum Fuhrpark der Jana Loft KG gehört.
3. Das Leasen des Firmenwagens stellt dann eine Investition dar, wenn neben der Leasingrate zusätzlich eine Anzahlung getätigt wird.
4. Wird das neue Fahrzeug gekauft, liegt eine Investition vor, unabhängig von der Finanzierung des Kaufpreises.
5. Weder bei Leasing noch beim Kauf des Fahrzeuges wird der Sachverhalt der Investition erfüllt

5. Aufgabe

Ermitteln Sie die Leasing-Gesamtkosten für die gesamte Laufzeit in Euro!

A large rectangular grid of graph paper, consisting of 20 columns and 10 rows of small squares. The grid is empty and occupies the majority of the page.

6. Aufgabe

Die Jana Loft KG hat sich für das Leasingangebot entschieden. Welche 2 Argumente sprechen für diese Entscheidung?

1. Nach Rückzahlung des Kredits ist die Jana Loft KG Eigentümerin des Fahrzeugs.
2. Durch die Leasingrate wird die Liquiditätsbelastung gleichmäßig auf den Leasingzeitraum verteilt.
3. Wird nach 3 Jahren das alte durch ein neues Fahrzeug ersetzt, entfällt die Suche nach einem Käufer für das alte Auto.
4. Ein deutliches Überschreiten der vereinbarten Kilometerleistung führt zu höheren Leasing-Kosten.
5. Das gekaufte Auto steht in der Bilanz und erhöht das Vermögen und damit die Kreditfähigkeit der Jana Loft KG.
6. Leasing ist immer kostengünstiger als ein kreditfinanzierter Kauf.

Situation zur 7. und 8. Aufgabe

Die Geschäftsführung der Jana Loft KG beschließt, die Verwertung und Entsorgung der bei der Produktion von Büromöbeln anfallenden Abfallstoffe bzw. Abfallprodukte in die neu zu gründende Reststoff-Verwertungs GmbH mit Sitz in Hamburg auszugliedern. Die Kommanditisten der Jana Loft KG werden als Gesellschaftsführer in die neu zu gründende Reststoff-Verwertungs GmbH aufgenommen.

Die Kommanditisten der Jana Loft KG werden als Gesellschafter in die neue GmbH eintreten. Anna Voss wird sich mit einer Einlage in Höhe von 100.000 € beteiligen.

Lukas Voss wird sich mit einer Einlage in Höhe von 100.000,00 € an der GmbH beteiligen.

Lukas Voss wird sich mit einer Einlage in Höhe von 200.000,00 € an der GmbH beteiligen.

Als Geschäftsführer wird Peter Schneider für die GmbH eingestellt. Im Gesellschaftsvertrag wird auf die gesetzlichen Bestimmungen bezüglich Haftung und Vertretung verwiesen.

7. Aufgabe

Die beiden Gesellschafter wollen eine GmbH rechtswirksam gründen. Welcher Sachverhalt ist in diesem Zusammenhang richtig?

1. Peter Schneider muss die Eintragung der GmbH beim Arbeitsgericht Hamburg beantragen.
2. Der Name des neuen Unternehmens in dem Antrag könnte auch auf Voss Abfallverwertung und Abfallentsorgung lauten.
3. Die Geschäftsführung der neuen Firma musste durch eine außenstehende Person erfolgen, da zur Vermeidung von Interessenkonflikten Gesellschafter einer GmbH nicht auch deren Geschäfte führen dürfen.
4. Die Einlagen von Anna und Lukas Voss betragen insgesamt das 12-fache des gesetzlich geforderten Mindestkapitals der neuen GmbH.
5. Der Gesellschaftsvertrag zwischen Lukas und Anna Voss kann auch mündlich abgeschlossen werden, um rechtswirksam sein zu können.

8. Aufgabe

Die Reststoff-Verwertungs GmbH erwirbt eine Sortieranlage. Welche Regelung zur Haftung der GmbH bzw. der beteiligten Personen gegenüber dem Verkäufer der Anlage ist richtig?

1. Dem Verkäufer gegenüber haftet nur der Gesellschafter mit der höchsten Einlage.
2. Die GmbH haftet mit ihrem Stammkapital und Anna und Lukas Voss zusätzlich auch mit ihrem Privatvermögen.
3. Die GmbH haftet gegenüber dem Verkäufer mit dem gesamten Betriebsvermögen.
4. Die GmbH haftet dem Verkäufer der Anlage gegenüber nur bis zur Höhe des gesetzlich festgelegten und einzuzahlenden Mindestkapitals.
5. Die GmbH haftet gegenüber dem Verkäufer nur mit den liquiden Mitteln der Gesellschaft, da es sich um eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung handelt.

Situation zur 9. und 10. Aufgabe

Der Teamleiterin, Frau Sarah Wegner, wird von Werner Fitschen, Prokurist, die allgemeine Handlungsvollmacht erteilt.

9. Aufgabe

Prüfen Sie, welches der folgenden Rechtsgeschäfte Frau Wegner künftig für die Jana Loft KG ausführen darf!

1. Sie darf ein Grundstück verkaufen.
2. Sie darf den Geschäftszweck verändern.
3. Sie darf allgemeine Handlungsvollmachten erteilen.
4. Sie darf Bilanzen und Steuererklärungen unterschreiben.
5. Sie darf neue Mitarbeiter einstellen.

10. Aufgabe

Als Jana Loft, Komplementärin der Jana Loft KG, nach einer Geschäftsreise zurückkehrt, erfährt sie von der Erteilung der allgemeinen Handlungsvollmacht an Frau Wegner. Sie ist mit der Erteilung nicht einverstanden. Prüfen Sie die Rechtslage!

1. Die allgemeine Handlungsvollmacht für Frau Wegner ist unwirksam, da keine Eintragung ins Handelsregister erfolgt ist.
2. Die Erteilung der allgemeinen Handlungsvollmacht ist ungültig, da sie nicht schriftlich erfolgte.
3. Frau Loft hätte vor der Erteilung der allgemeinen Handlungsvollmacht an Frau Wegner in jedem Fall ihre Zustimmung geben müssen.
4. Die Erteilung der allgemeinen Handlungsvollmacht ist ordnungsgemäß erfolgt und somit gültig. Sie kann allerdings von Frau Loft mit sofortiger Wirkung widerrufen werden.
5. Der Prokurist hatte keine rechtliche Befugnis, allgemeine Handlungsvollmachten zu erteilen. Die Vollmacht muss deshalb widerrufen werden.

Situation zur 11. bis 13. Aufgabe

Der Markt für Büromöbel und Büromöbelzubehör stellt sich folgendermaßen dar:

Außer der Jana Loft KG gibt es 4 Mitbewerber bei Büromöbeln und eine Vielzahl von Konkurrenten bei Büromöbelzubehör. Beide Produktgruppen werden von einer Vielzahl von Unternehmen und Privathaushalten nachgefragt.

11. Aufgabe

Welche Darstellung beschreibt und begründet die vorliegende Marktform korrekt?

1. Bei den Büromöbeln ist die Marktform des Polypols gegeben, da viele Unternehmen und Haushalte als Nachfrager auftreten.
2. Der Markt für Büromöbelzubehör weist auf ein Polypol hin, da neben der Jana Loft KG eine hohe Zahl an Anbietern auf eine Vielzahl von Nachfragern trifft.
3. Das Nachfrageoligopol kennzeichnet den Markt für Büromöbel, da mit Unternehmen und Haushalten nur zwei große Gruppen von Nachfragern auftreten.
4. Da neben der Jana Loft KG nur wenige Anbieter auf dem Büromöbelmarkt zu finden sind, liegt die Marktform des Angebotsmonopols vor.
5. Falls die Jana Loft KG das mit Abstand größte Unternehmen auf der Anbieterseite wäre, ist von einem Monopol als Marktform auszugehen.

12. Aufgabe

Wirtschaftliche und rechtliche Entwicklungen können die Jana Loft KG und ihre Konkurrenzunternehmen dazu veranlassen, ihr Angebot an Büromöbeln zu reduzieren. Welche Entwicklung kann die Angebotsreduktion begründen?

1. Tarifliche und außertarifliche Lohnerhöhungen liegen weit unter der Inflationsrate; gleichzeitig erhöht die Bundesregierung die Einkommensteuersätze.
2. Die Abschreibungssätze für die zur Büromöbelproduktion erforderlichen Maschinen und Anlagen werden erhöht.
3. Die Absatzchancen für Büromöbel verbessern sich, da Substitutionsgüter auf den Markt kommen.
4. Wirtschaftsforschungsinstitute prognostizieren eine Steigerung des Bruttoinlandsproduktes von 2,5 % im nächsten Jahr.
5. Die Bundesregierung beschließt die Zahlung von Subventionen für die Erforschung und Entwicklung digital steuerbarer Büromöbel.

13. Aufgabe

Welchen bedeutenden Unterschied weist der Büromöbelmarkt zu dem Modell des vollkommenen Marktes bzw. der vollständigen Konkurrenz auf?

1. In dem Modell der vollständigen Konkurrenz kann der Staat zum Schutz der Verbraucher Mindestpreise und Höchstpreise festlegen, für den Büromöbelmarkt ist dies nicht möglich.
2. Der Büromöbelmarkt stellt einen Verkäufermarkt dar, während im Modell der vollständigen Konkurrenz nur der Käufermarkt vorkommt.
3. Im Modell des vollkommenen Marktes wird von jedem Anbieter eine eigenständige Preispolitik betrieben.
4. Da es sich im vorliegenden Fall nur um wenige Anbieter von Büromöbeln handelt, liegt auf der Nachfrageseite vollständige Markttransparenz vor. Diese ist im Modell der vollständigen Konkurrenz nicht gegeben.
5. Das Modell unterstellt die Homogenität der Güter; dies ist im Fall des Büromöbelmarktes jedoch nicht gegeben, da die Anbieter ihre Produkte mit verschiedenen Merkmalen und Eigenschaften auf den Markt bringen.

Situation zur 14. und 15. Aufgabe

Für den wirtschaftlichen Erfolg der Jana Loft KG ist es wichtig, nicht nur die unmittelbare Konkurrenz im Auge zu behalten, sondern auch den Markt zu beobachten.

14. Aufgabe

Ihnen liegen folgende Zahlen bezüglich der aktuellen Entwicklung über die wirtschaftliche Situation in Europa vor. Mit welchem Begriff können Sie die gesamtwirtschaftliche Situation bezogen auf das ganze Jahr beschreiben?

Indikatoren	1. Quartal in %	2. Quartal in %	3. Quartal in %	Prognose 4. Quartal in %
Inflationsrate	1,2	1	0,8	0,6
Arbeitslosenquote	10	11	12	12,5
Wirtschaftswachstum	1	-1,1	-1,5	-2

1. Aufschwung (Expansion)
2. Stillstand (Stagnation)
3. Höchststand (Boom)
4. Tiefstand (Depression)
5. Abschwung (Rezession)

15. Aufgabe

Geben Sie an, welches Merkmal typisch für die Abschwungphase im Konjunkturzyklus ist!

1. Zunahme der Investitionen
2. Zunahme der Arbeitslosigkeit
3. Zunahme der gesamtwirtschaftlichen Lohnsumme
4. Zunahme der Kapazitätsauslastung
5. Abnahme der Lagerbestände

Situation zur 16. bis 20. Aufgabe

Sie sind Ansprechpartner/-in für die Auszubildenden und sollen die Grundlagen der Unternehmensorganisation vermitteln.

16. Aufgabe

Geben Sie an, in welchem Gesetz das deutsche System der dualen Ausbildung geregelt ist!

1. Im Bundesurlaubsgesetz (BUrlG)
2. Im Bürgerlichen Gesetzbuch (BGB)
3. Im Berufsbildungsgesetz (BBiG)
4. Im Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG)
5. Im Betriebsverfassungsgesetz (BetrVG)

17. Aufgabe

Sie werden damit beauftragt, die Verträge für die neuen Auszubildenden schriftlich niederzulegen. Welcher der folgenden Punkte ist gesetzlich **nicht** zwingend in den Verträgen festzuhalten?

1. Art, sachliche und zeitliche Gliederung sowie Ziel der Berufsausbildung, insbesondere die Berufstätigkeit, für die ausgebildet werden soll
2. Beginn und Dauer der Berufsausbildung
3. Dauer der regelmäßigen täglichen Ausbildungszeit
4. Regelungen zur Gleitzeit
5. Ausbildungsmaßnahmen außerhalb der Ausbildungsstätte

18. Aufgabe

Herr Sebastian Kling, Auszubildender in der Jana Loft KG, 23 Jahre alt, bekommt sieben Monate nach Ausbildungsbeginn die Mitteilung, dass er seinen beantragten Studienplatz antreten könne. Welche Möglichkeit hat Herr Kling, das Ausbildungsverhältnis zu beenden?

1. Herr Kling kann sein Ausbildungsverhältnis nur innerhalb der Probezeit kündigen.
2. Herr Kling kann das Ausbildungsverhältnis jederzeit mündlich kündigen, da hier ein wichtiger Grund vorliegt.
3. Herr Kling kann sein Ausbildungsverhältnis mit einer Frist von 4 Wochen kündigen.
4. Herr Kling kann das Ausbildungsverhältnis mit einer Frist von zwei Wochen kündigen.
5. Herr Kling kann das Ausbildungsverhältnis prinzipiell nicht kündigen.

19. Aufgabe

Welches Leitungssystem liegt dem auf Seite 3 abgebildeten Organigramm der Jana Loft KG zugrunde?

1. Liniensystem
2. Stab-Liniensystem
3. Mehrliniensystem
4. Matrixorganisation
5. Spartenorganisation

20. Aufgabe

Sie erläutern Ihren Auszubildenden das auf Seite 3 abgebildete Organigramm der Jana Loft KG. Welche Erläuterung trifft zu?

1. Public Relations und Organisation/IT sind Stabsstellen.
2. Stabsstellen kommen auf allen Leitungsebenen der Jana Loft KG vor.
3. Die Stabsstellen der Jana Loft KG sind allen Instanzen gegenüber weisungsbefugt.
4. Klaus Klein als Inhaber einer Stabsstelle ist nicht an die Weisungen der Geschäftsleitung gebunden.
5. Susanne Hausmann unterstützt die Geschäftsleitung, darf aber keine Entscheidungen treffen.

Situation zur 21. bis 24. Aufgabe

Sie sind Mitarbeiter/Mitarbeiterin im Bereich Personal. Ihnen liegt der nachstehend abgebildete Entwurf eines Ausbildungsvertrages vor, den Sie prüfen sollen.

Berufsausbildungsvertrag (§§ 10, 11 Berufsbildungsgesetz - BBiG) Zwischen dem Ausbildenden (Ausbildungsbetrieb)		IHK Industrie- und Handelskammer																
Öffentlicher Dienst? <input type="checkbox"/>		und der / dem Auszubildenden weiblich <input type="checkbox"/> männlich <input checked="" type="checkbox"/>																
Firmenident-Nr. 158/	Tel.-Nr. 040 6033825-0	Name Schmidt Vorname Marco																
Anschrift des Ausbildenden Jana Loft KG		Straße, Hausnummer Steubenstraße 1																
Straße, Hausnummer Volksdorfer Damm 46		PLZ Ort 21039 Hamburg																
PLZ Ort 22359 Hamburg		Geburtsdatum 13.07.2003																
E-Mail-Adresse des Ausbildenden info@hamburg.loft.de		Staatsangehörigkeit Gesetzliche Vertreter 1) Deutsch Eltern																
Verantwortliche(r) Ausbilder(in) Herr/Frau Christian Schulze geboren am 28.08.1966		Namen, Vornamen der gesetzlichen Vertreter Schmidt, Ottmar und Petra																
		Straße, Hausnummer Steubenstraße 1																
		PLZ Ort 21039 Hamburg																
wird nachstehender Vertrag zur Ausbildung im Ausbildungsberuf		Kaufmann/Kauffrau für Büromanagement																
mit der Fachrichtung/dem Schwerpunkt/ dem Wahlbaustein etc. nach Maßgabe der Ausbildungsordnung 2) geschlossen.																		
<p>Änderungen des wesentlichen Vertragsinhaltes sind vom Auszubildenden unverzüglich zur Eintragung in das Verzeichnis der Berufsausbildungsverhältnisse bei der Industrie- und Handelskammer anzuzeigen. Die beigelegten Angaben zur sachlichen und zeitlichen Gliederung des Ausbildungsablaufs (Ausbildungsplan) sind Bestandteil dieses Vertrages. Die Vertragsparteien willigen freiwillig ein, dass personenbezogene Daten aus dem Ausbildungsvertrag an eine zentrale Datenbank der Agentur für Arbeit weitergeleitet werden. Die Übermittlung erfolgt zur Erkennung von Doppelabschlüssen. Den Vertragsparteien ist bekannt, dass bei Nichterfüllung dieser Einwilligung keine Nachteile zu befürchten sind.</p>																		
A Die Ausbildungszeit beträgt nach der Ausbildungsordnung <div style="border: 1px solid black; padding: 2px; display: inline-block;">36</div> Monate. Die vorausgegangene Ausbildung/Vorbildung		F Die regelmäßige Ausbildungszeit (§ 6 Nr. 1) beträgt in Stunden: täglich 4) <div style="border: 1px solid black; padding: 2px; display: inline-block;">8</div> wöchentlich 4) <div style="border: 1px solid black; padding: 2px; display: inline-block;">40</div> Teilzeitberufsausbildung wird beantragt ja <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/>																
wird mit <div style="border: 1px solid black; padding: 2px; display: inline-block;"></div> Monaten angerechnet, bzw. es wird eine entsprechende Verkürzung beantragt. Das Berufsausbildungsverhältnis beginnt am <div style="border: 1px solid black; padding: 2px; display: inline-block;">01.08.2020</div> endet am <div style="border: 1px solid black; padding: 2px; display: inline-block;">31.07.2023</div>		G Der Auszubildende gewährt der/dem Auszubildenden Urlaub nach den geltenden Bestimmungen. Es besteht folgender Urlaubsanspruch: <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse; text-align: center;"> <thead> <tr> <th>im Jahr</th> <th>2020</th> <th>2021</th> <th>2022</th> <th>2023</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Werktage</td> <td>13</td> <td>30</td> <td>30</td> <td>30</td> </tr> <tr> <td>Arbeitstage</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> </tbody> </table>		im Jahr	2020	2021	2022	2023	Werktage	13	30	30	30	Arbeitstage				
im Jahr	2020	2021	2022	2023														
Werktage	13	30	30	30														
Arbeitstage																		
B Die Probezeit (§ 1 Nr. 2) beträgt <div style="border: 1px solid black; padding: 2px; display: inline-block;"></div> Monate. 3)		H Hinweis auf anzuwendende Tarifverträge und Betriebsverein- barungen / sonstige Vereinbarungen (§ 11)																
C Die Ausbildung findet vorbehaltlich der Regelungen nach D in Hamburg																		

21. Aufgabe

Mit Ablauf welchen Tages endet die Probezeit, wenn Herrn Schmidt die laut Gesetz am kürzesten mögliche Probezeit eingetragen wird? Tragen Sie das Datum (TT.MM.JJJJ) in die Kästchen auf dem Lösungsbogen ein!

22. Aufgabe

In welcher Rechtsvorschrift finden Sie Hinweise zur Kündigung in der Probezeit von Herrn Schmidt?

1. Jugendarbeitsschutzgesetz
2. Betriebsverfassungsgesetz
3. Tarifvertragsgesetz
4. Sozialgesetzbuch
5. Berufsbildungsgesetz

23. Aufgabe

Welche Feststellung zur Kündigung des Ausbildungsvertrages von Herrn Schmidt entspricht den gesetzlichen Vorschriften?

1. Die Kündigung eines Ausbildungsverhältnisses kann mündlich erfolgen.
2. Beide Seiten können das Berufsausbildungsverhältnis in der Probezeit ohne Angabe von Gründen, aber mit Einhaltung einer Kündigungsfrist kündigen.
3. Beide Seiten können das Berufsausbildungsverhältnis in der Probezeit ohne Angabe von Gründen und ohne Einhaltung einer Kündigungsfrist jederzeit kündigen.
4. In Betrieben, in denen ein Betriebsrat besteht, muss dieser jeder Kündigung während der Probezeit durch den Arbeitgeber zustimmen.
5. Während einer Berufsausbildung kann vom Arbeitgeber niemals gekündigt werden.

24. Aufgabe

Ermitteln Sie, wie viele Werktage Urlaub Herr Schmidt **im Jahr 2021** mehr erhält, als im Jugendarbeitsschutzgesetz als Mindesturlaub vorgeschrieben sind! Verwenden Sie hierzu den abgebildeten Auszug aus dem Jugendarbeitsschutzgesetz!

§ 19 Urlaub

- (1) Der Arbeitgeber hat Jugendlichen für jedes Kalenderjahr einen bezahlten Erholungsurlaub zu gewähren.
 (2) Der Urlaub beträgt jährlich
1. mindestens 30 Werktage, wenn der Jugendliche zu Beginn des Kalenderjahrs noch nicht 16 Jahre alt ist,
 2. mindestens 27 Werktage, wenn der Jugendliche zu Beginn des Kalenderjahrs noch nicht 17 Jahre alt ist,
 3. mindestens 25 Werktage, wenn der Jugendliche zu Beginn des Kalenderjahrs noch nicht 18 Jahre alt ist.
- Jugendliche, die im Bergbau unter Tage beschäftigt werden, erhalten in jeder Altersgruppe einen zusätzlichen Urlaub von drei Werktagen.

Situation zur 25. bis 27. Aufgabe

Arbeitsschutz und Gesundheit am Arbeitsplatz kommen in der Jana Loft KG eine große Bedeutung zu.

25. Aufgabe

Zum Arbeitsschutz und zur Unfallverhütung gibt es wichtige Gesetze und Verordnungen. Welches Gesetz bzw. welche Verordnung gehört **nicht** dazu?

1. Mutterschutzgesetz
2. Jugendarbeitsschutzgesetz
3. Handelsgesetzbuch
4. Arbeitsstättenverordnung
5. Gewerbeordnung

26. Aufgabe

Welche **2** Sofortmaßnahmen sind im Falle eines Brandes in der Jana Loft KG zu ergreifen?

1. Alle Fenster öffnen, damit der Rauch abziehen kann
2. Notruf tätigen
3. Den Sicherheitsbeauftragten informieren, da er für die technischen Anlagen zuständig ist
4. Den Vorgesetzten informieren, da dieser die Verantwortung für die Abteilung hat
5. Gefährdete Personen evakuieren
6. Alle erreichbaren Wasserstellen öffnen

27. Aufgabe

Die Jana Loft KG sucht geeignete Maßnahmen, um die Gesundheit am Arbeitsplatz zu fördern. Nach einer betrieblichen Umfrage steht der Wunsch nach Stressreduzierung an erster Stelle. Welche **2** Maßnahmen sind **nicht** geeignet?

1. Die Kundenbeschwerden nicht mehr in Gegenwart des Kunden, sondern am Telefon bearbeiten
2. Teilnahme an Ernährungsberatung anbieten
3. Angenehme Arbeitsatmosphäre schaffen
4. Gemeinsamen Betriebssport anbieten
5. Bekanntgabe des Erfolges oder Misserfolges der Mitarbeitertätigkeit für alle und nicht nur für Vorgesetzten
6. Meditationskurse anbieten

Situation zur 28. bis 30. Aufgabe

Die ökologische Steuergruppe der Jana Loft KG organisiert ein internes Audit für den Einkaufsbereich und den Produktionsbereich. Dabei stellt sich heraus, dass die im QM-Handbuch festgelegten ökologischen Ziele nicht erreicht werden. Daher wird beschlossen, die Ursachen zu ermitteln und zu analysieren. Dies soll durch die Mitglieder der Steuergruppe mit Unterstützung der Abteilungsleitungen erfolgen.

28. Aufgabe

Welches könnte ein ökologisches Ziel im QM-Handbuch sein?

1. Ein Ziel ist, alle Materialien von ökologisch zertifizierten Lieferanten zu beziehen, ohne die Qualität der produzierten Büromöbel zu beeinträchtigen.
2. Hohe Investitionen zur Verringerung der Umweltbelastung führen zur Zielharmonie zwischen einem ökologischen und einem ökonomischen Ziel.
3. Ein Ziel im QM-Handbuch ist die Umsatzsteigerung durch stetige Ausweitung der Produktion.
4. Ein ökologisches Ziel im QM-Handbuch der Jana Loft KG liegt in der Verbesserung der Kundenzufriedenheit und damit der Kundenbindung.
5. Die Umstellung des Fuhrparks für Außendienstmitarbeiter auf größere und leistungsstärkere Fahrzeuge wird im QM-Handbuch als ökologisches Ziel definiert.

29. Aufgabe

Die Analyse hat ergeben, dass aktuell im Einkauf der Jana Loft KG in geringem Maße Wert auf Vermeidung betrieblich verursachter Umweltbelastungen gelegt wird. In welchem Fall wird das ökologische Ziel im Einkauf **nicht** erreicht?

1. In enger Abstimmung mit den Anforderungen der Produktionsabteilung werden möglichst recyclingfähige Materialien bestellt.
2. Bei Beschaffung der verwendeten Lacke der Jana Loft KG wird auf einen hohen Wirkungsgrad Wert gelegt, sodass die Büromöbel mit möglichst geringem Materialeinsatz fertiggestellt werden.
3. Bei der Auswahl der Lieferanten für hochwertige Hölzer werden vorzugsweise weit entfernte Unternehmen beauftragt.
4. Die Schutzverpackungen der beschafften Holzbalken und -paneele werden von einem Recyclingunternehmen entsorgt.
5. Die Lieferanten der Hilfsstoffe wie z. B. Schrauben und Nägel verzichten weitgehend auf Verpackungen aus Plastik.

30. Aufgabe

Im Produktionsbereich werden zu hohe umweltbelastende Emissionen festgestellt. Welche Darstellung ist in diesem Zusammenhang richtig?

1. Emissionen entstehen in der Jana Loft KG durch den Transport von Materialien oder unfertigen Erzeugnissen zwischen den Maschinen durch manuell bewegte Hubwagen.
2. Zu den umweltbelastenden Emissionen gehören neben Rauch und umweltschädlichen Abgasen auch Schallemissionen und Elektromog.
3. Emissionen können durch den Bau höherer Schornsteine auf den Produktionsgebäuden der Jana Loft KG reduziert oder vermieden werden.
4. Für die Luftreinhaltung durch Produktionsbetriebe sind gemäß Bundesimmissionsschutzgesetz die Sicherheitsbeauftragten der Unternehmen zuständig.
5. Die Verringerung der Emissionen in der Jana Loft KG ist wichtiger als deren Vermeidung, da auch die Verwertung von Abfällen wichtiger ist als deren Vermeidung.

PRÜFUNGSZEIT – NICHT BESTANDTEIL DER PRÜFUNG!

Wie beurteilen Sie nach der Bearbeitung der Aufgaben die zur Verfügung stehende Prüfungszeit?

1. Sie hätte kürzer sein können.
2. Sie war angemessen.
3. Sie hätte länger sein müssen.